

**Veelböken, Ortsteile Passow, Rambeel und Veelböken,  
Mecklenburg-Vorpommern,  
Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.  
Heute ist Veelböken eine Gemeinde  
im Landkreis Nordwestmecklenburg,  
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

*Aus der Gemeinde Veelböken,  
den Ortsteilen Passow, Rambeel und Veelböken:  
Acht Frauen und ein Mann.  
Fünf Frauen und der Mann starben auf dem Scheiterhaufen.*

**Passow, heute Ortsteil der Gemeinde Veelböken**

- |   |           |
|---|-----------|
| -1668 Anna Warnk.<br>Prozessabbruch wegen erfolgreicher Flucht der Angeklagten. | Flucht    |
| -1668 Maria Warnk.<br>Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen.                    | Verbrannt |

**Rambeel, heute Ortsteil der Gemeinde Veelböken**

- |  |           |
|--|-----------|
| -1667 Anna Wilckes.<br>Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen.    | Verbrannt |
| -1667 Greta Hilbrands.<br>Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen. | Verbrannt |
| -1667 Hans Kruse.<br>Der Mann starb auf dem Scheiterhaufen.      | Verbrannt |

**Veelböken, heute Ortsteil der Gemeinde Veelböken**

- |  |           |
|--|-----------|
| -1620 die Lowische.<br>Die Frau wurde von Taleke Schmides (Verfahren Rehna 1620)<br>besagt.<br>Angeblich hatte ihr die Taleke Schmides die Zauberkunst<br>gelehrt.<br>Laut Belehrung der Juristenfakultät Rostock Konfrontation<br>der Beschuldigten mit Taleke Schmides und dabei<br>Protokollführung durch einen Notar.<br>Danach war eine weitere Verfahrensentscheidung zu treffen.<br>Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.<br>Das Verfahren führten Hartwich von Bülow und<br>Zacharias Wetken – Hauptmann und Küchenmeister<br>zu Rehna. | Unbekannt |
|--|-----------|

(Lorenz, Sönke, II,1, S. 595 – 596)

- |  |                |
|--|----------------|
| -1677 Ilse Burmeister.<br>Haft-, Geld- oder Leibstrafe und / oder Ausweisung<br>aus Mecklenburg. | Kriminalstrafe |
| -1677 die Lunowische.<br>Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen.                                  | Verbrannt      |
| -1677 die Swerkaubbesche.<br>Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen.                              | Verbrannt      |

#### Quellen:

- Lorenz, Sönke:  
Aktenversendung und Hexenprozess,  
Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und  
Greifswald (1570/82-1630), II,1  
Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten  
von 1570 bis 1630,  
Frankfurt am Main 1983
  - Moeller, Katrin:  
Dass Willkür über Recht ginge.  
Hexenverfolgung in Mecklenburg im 16. und 17. Jahrhundert,  
Dissertation. Bielefeld 2007.  
Kontakt:  
Dr. Katrin Moeller. Leiterin des Historischen Datenzentrums Sachsen-Anhalt  
Institut für Geschichte der MLU Halle-Wittenberg  
Emil-Abderhalden-Str. 26/27, 06108 Halle  
Tel.: ++ 49 / (0)345 - 55 - 24286  
email: [katrin.moeller@geschichte.uni-halle.de](mailto:katrin.moeller@geschichte.uni-halle.de)  
<http://www.geschichte.uni-halle.de/mitarbeiter/moeller/index.de.php>
- Die Liste von Hexen- und Zaubereiprozessen in Mecklenburg ist Teil einer Ausstellung  
im Fachmuseum "Burg Penzlin. Das Hexenmuseum in Mecklenburg".  
Dort können sich Besucher über die Geschichte der Hexenverfolgung informieren  
und über eine interaktive Tafel weitere Details zu den einzelnen Hexenprozessen  
in Mecklenburg erfahren.  
Informationen zu dem Museum auf der Website: <http://alte-burg.amt-penzliner-land.de/>

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: [bdireske56@gmail.com](mailto:bdireske56@gmail.com)